

Vertieftes Fachwissen bei Gym.Lehrern

Beitrag von „Kiggie“ vom 24. März 2019 17:41

Ich würde das fachliche auch deutlich wichtiger eingruppiieren.

Ich stoße ja aktuell immer wieder an meine Grenzen in meinen technischen Fächern. Ich kann die Mathematik zwar anwenden, habe sie aber nie verstanden und dadurch auch Probleme es zu vermitteln bzw. die Zusammenhänge zu sehen.

Und in ET habe ich extrem gravierende Probleme. Studium habe ich mit viel Fleiß geschafft, aber nun merke ich tagtäglich, wie viel mir fehlt, dass Grundlagen nicht gegeben sind und ich den Schülern wenig bis nichts voraus habe (liegt natürlich auch an der Weite des Fachgebietes und den verschiedenen Ausbildungsberufen und vielen Lernfeldern), da muss ich mir und auch den Schülern sehr häufig eingestehen, dass ich Fragen gerade nicht beantworten kann. Und das nagt dauernd an

Zitat

Aber es hat mich angeödet stundenlang programmieren zu müssen oder Excel Tabellen hin und her zuschieben.

Ein bisschen Bedenken habe ich auch bei diesem Satz. Gerade Sek I / II kann mit vielen Parallelklassen sehr eintönig werden. Auch wenn man selber verantwortlich ist. War für mich ein Grund damals mich gegen Gym zu entscheiden. (und nun habe ich genau das im dualen System mit Parallelklassen, alle an einem Tag 😊)